

Barrierefreie Straßenübergänge für Rollstuhlfahrer u. a.

Aus dem Bürgerhaushalt 2016: Barrierefreie Straßenübergänge für Rollstuhlfahrer

Folgende Furtumbauten wurden bis 2019 umgesetzt:

- Carl-von-Linde-Straße, Ecke Staatsstraße 2342
- Carl-von-Linde-Straße, Ecke Wiesenweg
- Edisonstraße, Ecke Ohmstraße: Die Fußgänger caps wurden hier beidseitig neu hergestellt

Blühwiesen für Bienen und weitere Insekten

Vorschläge aus mehreren Jahren des Bürgerhaushaltes zielen auf den Schutz von Bienen, Schmetterlingen und weiteren Insekten: Insektenfreundliche Blühwiesen werden dank des Bürgerhaushaltes vermehrt im Stadtgebiet stehen gelassen, beispielsweise im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park). Auch Wildfruchthecken und Schmetterlingsblumen wurden und werden im Stadtgebiet gepflanzt.

Bodentrampoline im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park)

Vorschlag aus dem Bürgerbudget 2022: „Bodentrampolin für einen Spielplatz“

Nah am großen Spielplatz im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park) befinden sich seit dem Sommer 2023 zwei Bodentrampoline. Freigegeben sind sie bereits ab zwei Jahren, empfohlen für 3- bis 12-jährige Kinder. Es sind jedoch auch ausdrücklich Erwachsene eingeladen, die Trampoline zu nutzen. Das Bürgerbudget steuerte 20.000 Euro bei.

Boulebahn im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park)

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2016: Boulebahn im Valentinspark

Im Sommer 2022 wurde mit den Mitteln des Bürgerhaushalts im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park) eine Boulebahn fertiggestellt.

Bänke im Stadtgebiet

Über die Jahre wurden zahlreiche Bänke im Stadtgebiet durch den Bürgerhaushalt finanziert. Insbesondere der Bürgerhaushalt 2015 gab 25.000 Euro für Bänke u. a. an Spielplätzen und Gehwegen aus.

Bäume im Stadtgebiet

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2020: Mehr Bäume zur Verbesserung des Stadtklimas

Der Bürgerhaushalt stellte 20.000 Euro für die Pflanzung von Bäumen zur Verfügung. Das Budget wurde bereits komplett ausgegeben und „verpflanzt“.

E-Books für die Stadtbibliothek

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2016: Neue E-Books für die Bücherei

Mit 5.000 Euro aus dem Bürgerhaushalt wurden 2017 zahlreiche E-Books für die Stadtbibliothek angeschafft.

Einführung kommunale Verkehrsüberwachung

Aus dem Bürgerhaushalt 2016 und 2017: Einführung kommunale Verkehrsüberwachung

Dieser Vorschlag kam nicht nur zwei Mal im Bürgerhaushalt, sondern auch an anderer Stelle wie in der Bürgerversammlung 2017 auf. Der [Umwelt- und Verkehrsausschuss](#) nahm im Herbst 2017 die Anregungen auf und entschied sich für eine Einführung. Die Realisierung erfolgt über den städtischen Haushalt, Dienstleister ist der Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern.

Englischsprachige Literatur in der Stadtbibliothek

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2019: Englische Literatur sollte für die Stadtbibliothek angeschafft werden

Anfang 2020 wurde der Bestand an englischsprachigen Büchern aufgestockt. Des Weiteren wurden E-Book-Lizenzen für englischsprachige Bücher erworben. Insgesamt konnte die Stadtbibliothek ihren Medienbestand dank des Bürgerhaushaltes im Wert von 3.600 Euro erweitern.

Erneuerung des Pausenhofes der Johann-Schmid-Grundschule

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Erneuerung des Pausenhofes der Johann-Schmid-Grundschule, da dieser häufig unter Wasser stand.

Die provisorische Ausbesserung erfolgte im Sommer 2018 mit den Mitteln des Bürgerhaushaltes. Eine

vollständige Sanierung wurde mit Mitteln des Haushaltes am 06.12.2021 im [Grundstücks- und Bauausschuss](#) beschlossen und bis Ende 2023 umgesetzt.

Fahrbahn abgesenkt

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2016: Fahrbahn absenken vor Unterführung

An der Raiffeisenstraße, Ecke Nelkenstraße wurde 2018 an beiden Querungshilfen der Tiefbord nachbearbeitet, sodass eine Querung nun auch mit Rollstuhl oder Kinderwagen leicht möglich ist. Der Bürgerhaushalt unterstützt die Maßnahme mit 1.500 Euro.

Fahrradpumpe für alle

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2017: Fahrradpumpe im IAZ oder S-Bahn-Bereich

Eine öffentliche Fahrradpumpe zur freien Benutzung wurde 2018 am Rathauseingang Raiffeisenstraße aufgestellt.

Foodsharing-Station

Zwei Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2018: Foodsharing-Station mit ehrenamtlicher Kooperation sowie Anschaffung eines Kühlschranks für „Foodsharing“

Zwischen Frühjahr 2019 und Sommer 2023 war die Foodsharing-Station im ehemaligen IAZ-Einkaufszentrum am Rathausplatz geöffnet. Der Bürgerhaushalt finanzierte Regale und einen Kühlschrank. Foodsharing München übernahm ehrenamtlich die Betreuung. Nachdem das IAZ schloss, mussten auch die Foodsharing-Station und der Fair-Teiler weichen. Im Februar 2024 wurde der Fair-Teiler an neuem Standort (Rathausplatz 8), zwischen dem Restaurant Onassis und Lotto Tabak Presse Staudt, wiedereröffnet und ist aktuell in Betrieb.

Frischer Sand für den Spielplatz im Lohwald

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Frischer Sand für den Spielplatz im Lohwald

Die Reinigung des Spielplatzes und die Aufschüttung von neuem Sand wurden 2018 durchgeführt. Auf allen Spielplätzen erfolgt die Maßnahme im Rahmen des Unterhalts regelmäßig.

Gemeinnütziger Supermarkt als Zwischennutzung im IAZ

Zwei Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2019: Gemeinnütziger Supermarkt als Zwischennutzung im IAZ und Öffnung des IAZ für kulturelle, kreative Zwischennutzung

Die Stadt konnte den Einzug des BONUS-Marktes in das IAZ vermitteln und somit die Nahversorgung in der Stadtmitte sicherstellen. Der BONUS-Markt befindet sich mit der Schließung des ehemaligen IAZ-Einkaufszentrums seit April 2023 in einem Containerbau unter der Le-Crès-Brücke.

Günstigere Sperrmüllabfuhr

Idee aus dem Bürgerhaushalt 2019: Kostenlose Sperrmüllabfuhr

Während dem ursprünglichen Vorschlag einer kostenlosen Sperrmüllabfuhr nicht entsprochen werden konnte, verfolgte man den Grundgedanken in abgewandelter Form: [Die Müllgebühr für die Sperrmüllentsorgung wurde reduziert](#). Der Kostenanteil der Bürgerinnen und Bürger für die Sperrmüllabholung auf Abruf wurde auf 5€/m³ gesenkt.

Eine komplette Abschaffung der Gebühren wäre nur über eine Erhöhung der Abfallgebühren möglich gewesen.

Insektenhotels im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park)

Vorschläge aus den Bürgerhaushalten 2017 und 2020: Insektenhotel für den errichten

An mehreren Standorten wurden 2022 insgesamt vier Insektenhotels aufgestellt.

Kostenloser ÖPNV innerhalb von Unterschleißheim

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2020: Kostenloser ÖPNV innerhalb von Unterschleißheim

Die Idee wurde mit einem Erstattungssystem als [Pilotphase](#) von einem Jahr umgesetzt. Aus dem Bürgerhaushalt stand hierfür in der Pilotphase ein Budget von 15.000 Euro zur Verfügung. Anschließend wurde das System von der Stadt aufgrund der hohen Nachfrage weitergeführt. Die Kostenerstattung erfolgt über den laufenden städtischen Haushalt. Alle Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Lampionfest im Lohwald

Aus dem Bürgerhaushalt 2016: Zuschuss für das Lampionfest im Lohwald

Das Lampionfest fand mit einem Zuschuss aus dem Bürgerhaushalt vom 20. bis zum 21. Juli 2018 statt.

Mehr Abfalleimer im Stadtgebiet

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2020: Mehr Abfalleimer im Stadtgebiet und mehr Sitzbänke auf den Feldern beim Bergwald

Weitere Abfalleimer und Bänke wurden an geeigneten Stellen aufgestellt.

Mülleimer für den Spielplatz "An der Burg"

Aus dem Bürgerhaushalt 2016: Mülleimer für den Spielplatz "An der Burg"

2017 wurde am Weg ein Abfallkorb aufgestellt, der auch vom Spielplatz aus gut erreichbar ist.

Obst für alle

Vorschlag aus dem Bürgerbudget 2022: „Obst für alle“ öffentliche Obstbäume sichtbar und die Früchte für die Bevölkerung verfügbar machen

Der Vorschlag wurde mit dem Team AGENDA 21 abgestimmt und gekoppelt mit der bundesweiten Ernteaktion „Gelbes Band“. Die Umsetzung erfolgte erstmalig 2023 ehrenamtlich durch das Team AGENDA 21 mit Unterstützung durch den Bund Naturschutz.

Outdoorsport mit der Calisthenics-Anlage im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park)

Vorschläge aus den Bürgerhaushalten 2017, 2018 und 2019: Outdoor Sportgeräte

Der Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park) wurde im Frühjahr 2021 auf vielfachen Wunsch durch eine Outdoorsportanlage erweitert. Der Bürgerhaushalt steuerte 60.000 Euro bei.

Schilder zu Fütterungsverbot am See im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park)

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2017: Zum Schutz der Tiere 1 oder 2 Schilder am See im Valentinspark "Tiere nicht füttern"

Der Vorschlag wurde im Frühjahr 2019 in Form von drei Schildern mit Hinweisen auf Fütterungsverbot und Wassertiefenangaben umgesetzt.

Schutz von Fußgängern an der Kreuzung Landshuter Straße

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2017: Schutz von Fußgängern durch Verkehrsberuhigung an der Kreuzung Landshuter Straße zum Lidl

Der Vorschlag wurde an das Landratsamt München herangetragen. Der Probetrieb der Ampelanlage startete im April 2019. Der Bau einer permanenten Fußgängerampel wurde mittlerweile vom Staatlichen Bauamt Freising genehmigt und eine Umsetzung mit den Mitteln des Haushaltes ist 2024 vorgesehen.

Schwarzes Brett im Foyer des Rathauses

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2017: Kleinanzeigen-Brett

Im Foyer des Rathauses findet sich ein Schwarzes Brett und bietet Platz für Ihre private Kleinanzeige.

Sonnensegel für Spielplatz

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2017: Spielplätze im Valentinspark: Anbringung von Sonnenschutzvorrichtungen oder Pflanzung von Großbäumen

Im Bereich des Kinderspielplatzes am Theatron im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park) schützt seit Herbst 2019 ein Sonnensegel auch im Hochsommer Kinder beim Spielen. Der Bürgerhaushalt steuerte 25.000 Euro bei.

Spielzeugkiste auf Spielplatz

Aus dem Bürgerhaushalt 2016: Spielzeugkiste auf Spielplatz

Die Spielzeugkiste wurde 2019 auf dem Spielplatz in der Hauptstraße aufgestellt.

Stehende Wiese mit nur zweimal jährlichem Mähen

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Blumenwiesen sähen bzw. bestehende Wiesen nicht mähen
Stehende Wiese mit nur zweimal jährlichem Mähen

Die Umsetzung erfolgt laufend maßnahmenbegleitend. Ein Beispiel einer stehenden Wiese, die nur zweimal jährlich gemäht wird, ist die Wiese im Bereich der Flurnummer 1054 am Münchner Ring im Umfang von 725 m².

Stellenmarktbörse für ehrenamtliche Tätigkeiten

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Stellenmarktbörse für ehrenamtliche Tätigkeiten auf der Homepage

Die Stellenmarktbörse für ehrenamtliche Tätigkeiten wurde auf der städtischen Homepage Anfang 2019 eingeführt und ist [hier](#) zu finden.

Streuobstwiese bei der Nachbarschaftshilfe

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Streuobstwiesen auf städtischem Grundstück anlegen

Es wurden einige Flurstücke geprüft. Schlussendlich war die Umsetzung auf einer Fläche bei der Nachbarschaftshilfe möglich. Dort wurde im Frühjahr 2023 eine Streuobstwiese mit den Mitteln des Bürgerhaushaltes angelegt.

Tauschecke im IAZ

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2020: Gute Waren zum Mitnehmen beim Wertstoffhof

Im Mai 2021 wurde im IAZ eine Tauschecke neben der Foodsharing-Station eingerichtet. Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit, dort intakte, ungenutzte Gegenstände abzugeben und/oder mitzunehmen. Leider musste die Tauschecke mit der Schließung des IAZ die Räumlichkeiten verlassen. Eine Alternative konnte trotz intensiver Suche durch die Stadt bisher nicht gefunden werden.

Tischtennis im Valentinspark (künftig Rolf-Zeitler-Park)

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2016: Mehr Tischtennisplatten im Valentinspark

Der Bürgerhaushalt steuerte 5.000 Euro bei für die Errichtung von zwei festen Tischtennisplatten.

Unterstützungsangebot für Hebammenpraxis

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2019: Hebammenpraxis in Unterschleißheim

Im [Sozialausschuss am 19.07.2022](#) wurde beschlossen, den Hebammen vor Ort einen Mietzuschuss in Höhe von 8.000 Euro pro Hebamme pro Jahr zu gewähren. Der Mietzuschuss wird für bereits bestehende Praxen bzw. für die Anmietung neuer Praxisräume gezahlt. Voraussetzung hierfür ist, dass sich die Praxisräume in Unterschleißheim befinden. Weiter müssen mindestens zwei Drittel der betreuten Familien in Unterschleißheim wohnhaft sein.

Die Stadtverwaltung geht einen Schritt weiter, indem sie nicht nur finanzielle Unterstützung bietet, sondern auch die Vernetzung interessierter Hebammen fördert. Ziel ist es, gemeinsame Räume zu schaffen und möglicherweise einen Hebammenstützpunkt zu etablieren. Hier können mehrere Hebammen kooperieren, Räume nutzen und Unterstützung von der Stadt erhalten.

Interessierte Hebammen sind eingeladen, sich mit der Verwaltung in Verbindung zu setzen und von den bereitgestellten Ressourcen zu profitieren.

Fragen zum Antragsverfahren und mehr richten Sie bitte an: E-Mail: soziales@ush.bayern.de oder Tel. 31009 150/163.

Urban Gardening

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2016: Öffentliche Flächen zur Gemüsebepflanzung

Die Stadt stellt für das Projekt Urban Gardening ein Pachtgrundstück zur Verfügung. Die Parzellen befinden sich am Münchner Ring, Höhe Waldfriedhof.

Verbesserte Einsehbarkeit an der Fußgängerunterführung Münchner Ring

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Verbesserte Einsehbarkeit an der Fußgängerunterführung Münchner Ring

Der Vorschlag wurde 2019 mit dem Freischneiden des Lichtraumprofils und der Umrüstung auf LED-Beleuchtung umgesetzt.

Zwei Klettertürme für den Spielplatz an der Alleestraße

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2015: Einen zentralen Spielplatz „aufmotzen“

Der Vorschlag wurde mit zwei Klettertürmen am Spielplatz an der Alleestraße Anfang 2018 umgesetzt.

Zwei zusätzliche Mülleimer in der Alleestraße

Vorschlag aus dem Bürgerhaushalt 2018: Zwei zusätzliche Mülleimer in der Alleestraße

Diese wurden 2020 aufgestellt.